

Bis in den Weltraum

Unangenehmes wird passieren bei diesem Flug durch den Weltraum. Eiletut not, um auf einem entfernten Planeten eine Katastrophe abzuwenden, doch die Geschwindigkeit des dorthin geschickten Raumschiffs wird höher sein, als es der Gesundheit des einzigen Insassen zuträglich ist. Ein Aufbruch ins Unge- wisse, der von der Musik beklem- mend in Szene gesetzt wird. Sirenen- töne zu Beginn münden in quälende Dissonanzen, ob im Zusammenspiel einzelner Instrumente oder der ver- sammelten Kraft der Bläsersätze. Rasch wechselnde Texturen, auch in Rhythmus und Lautstärke, verdeut- lichen das Gefühl von Unruhe, Angst, ja Ausgeliefertsein. Auf den Punkt bringt es der Solist am Tenor- saxofon, eine Stimme totaler Ein- samkeit, aus banger Erwartung des Kommenden sich steigend zu Atta- cken nackter Panik.

Zwischen Ellington und Co.

Nils Klein heißt der Mann am Tenor, und er hat, angeregt durch eine Sci- ence-Fiction-Story, das Stück mit dem Titel „Sky Lift“ auch konzipiert. Als studierter Jazz-Komponist ver- fügt der Mittdreißiger aus Köln, in- zwischen Leiter des Bundesjugend- jazzorchesters, über die avanciertesten Ausdrucksmittel heutiger Big- Band-Musik. Die sind für Anhänger traditioneller Orchesterklänge des Jazz gewöhnungsbedürftig. Daher war es eine gute Idee, dass die Big Band Kicks 'n Sticks, orchestrales Flaggschiff der Profi-Jazzszene in der Metropolregion, bei diesem Konzert in der Alten Feuerwache Mannheim ebenso Stücke von Ar- rangeur-Pionieren wie Bill Holman oder Thad Jones spielte, die das Bin- deglied zwischen Ellington und Co. und der Gegenwart darstellen.

Die auch für die ausführenden Musiker nicht eben leichten Partitu- ren eines Nils Klein bewältigte die Band dann souverän. Das ist man von ihr gewohnt, aber es ist keine Selbstverständlichkeit, denn wie im- mer bei Veranstaltungen der Reihe „Sunday Kick“ stand nur ein Probe- tag zusammen mit dem Gastdirigen- ten und -solisten zur Verfügung, und das waren die Stunden unmittelbar vor dem abendlichen Auftritt. Seit sieben Jahren geschieht dieses Wun- der nun jedes Mal aufs Neue, all- mählich wird's Zeit, dass die Region es auch würdigt. *sum*